

## **LMBV: Im März starteten faunistische Grundkartierungen und Biotopkartierungen an Restlochkette**

26.03.2019

### **Am Sedlitzer See, am Geierswalder See und Partwitzer See werden Brutvögel, Fledermäuse, Amphibien, Reptilien, Libellen und Schmetterlinge erfasst**



Senftenberg/Elsterheide. Im März 2019 begannen im Auftrag der LMBV im Bereich der Restlochkette **flächendeckende faunistische Grundkartierungen und Biotopkartierungen**.

Die LMBV mbH, Sanierungsbereich Lausitz, plant und führt auf der Grundlage des Abschlussbetriebsplanes (ABP) Restlochkette Sedlitz, Skado, Koschen (Brandenburger Teil), dem ABP Restlochkette Skado, Koschen (sächsischer Teil) sowie des Planfeststellungsbeschlusses „Restlochkette Sedlitz, Skado, Koschen“ Sanierungsmaßnahmen durch.

Die **flächendeckenden faunistischen Grundkartierungen und Biotopkartierungen** stellen die Grundlage für die im Genehmigungsverfahren der einzelnen Sanierungsmaßnahmen erforderlichen naturschutzfachlichen Gutachten dar.

Die faunistische Grundkartierung umfasst Brutvögel, Säugetiere (u. a. Fledermäuse), Amphibien, Reptilien, Libellen und Schmetterlinge. Da Fledermäuse zu kartieren sind, wird hierzu auch in den Dämmerungs- bzw. Nachtstunden gearbeitet.

Die Biotopkartierung umfasst die Kartierung gesetzlich geschützter Biotope.

Die beigefügten Karten zeigen den Untersuchungsraum.

Die Kartierungen werden von der Fa. MEP Plan GmbH aus Dresden i. A. der LMBV in der Zeit von März bis September 2019 durchgeführt.

Ausschnitt aus dem Plan für den Umfang der Biotop-Kartierung in der Restlochkeite 2019

Ausschnitt aus dem Plan für die Faunistische Kartierung der Restlochkeite 2019